18

eBt

# Veues aus aller Welt.

#### Storchenschicksal.

#### Millionärs-Söhne, die aus Langweile Selbstmord begehen

#### Schwerer Unfall beim Hufbau er Internationalen Ausstellung in Paris

Paris, 10. Jedr. (Juntmeldung). Auf dem Bauplah des nies der franzöllichen Eisendahnen auf der Internationalen beldung 1937 hat fic Dienstag ein Einfürzunglüc ereig-20 Arbeiter, die sich auf einem 4 Meter hoben Gefülft anden, das plöhlich jusammenbrach, wurden in die Teie Men. 22 wurden verlest, danon sech ich diemer, daß ins Kransendaus gedracht werden musten. Der Justand es der Verlehten ist besorgniserregend.

#### Torwegische Expedition nimmt Neuland in Besilz.

Oolo, 10. Jebt. Bon der Expedition des befannten Walsets Lars Chriftiansen, det im Desember n. 3. mit seinem vorschift "Thorsbaan" in Begleitung des Allegers Wideren Südetsmeerfahrt antral, troj lossendes Teleganum ein; dem Flieger Wideren wurde am Freitag eine Bucht im telem gejunden, von wo troh der seit karten Dünung der itt vorgenommen wurde. Auf einem 26 Stunden dauern-Erfundungsstug wurde neues Land zwiiche dem 35. und 40. Grad dilider Länge gefunden. Die nor we gij che ge wurde um 17,50 Uhr Loslateit aus dem Flinzeug gesen auf 38 Grad dilidiger Länge und 69,30 Grad südlichet für

e. Son dem neu entbedten Land wurde aus der Luft eine maufnahme angesertigt. Das Land besteht aus einer von Bergen, die sich dom 40. Grob in einem nach Suben Beleiten offenen Bogen die jum 26. Grad eitrecht. Im ibeis besiedet fich ein Berg von etwa 1500 Meter Höhe."

# Große Unwelferschäden in Alabama USA.

New Jort, 10. Jebr. (Funtmelbung.) Wie aus Birming-gemeldet wird, flub in weiten Teilen des Staates Ala-a burch ichmere Wolfenbruche und bestige Stürme große

Schaden angerichtet worden. Zahlreiche Wohnhauser und Ge-ichaftsgebaude fiurzien ein der wurden ftart beschädigt. 21 Berionen sind jum Teil schwer verleht worden.

#### Kraftomnibus auf den Philippinen in eine Schlucht gestürzt.

Manila, 9. Jebr. Auf der Bergsträße in der Rähe der Stadt Baguio (etwa 230 Kisometer nördlich von Manila) flürzte ein Kraftomnibus, der mit Filipinos voll deigt war, in eine 70 Meter liefe Schluckt. 23 Insassen und von und en getötet. Die Trümmer des Kagens und die Toten tonnten disder nicht geborgen werden, da die Schlacht ichwer zugäng-lich ist.

## Elf Tole bei einem Flugzeugunglück in San Franzisco.

San Francisco, 10. Febr. (Funfmeldung.) Kurz vor ber Landung fürzte ein Größluggeug der United Air Lines über dem Hafen ab. Die Maldine fant sofort. Alle elf In-jaffen ertranten. Die Leichen tonnten noch nicht ge-borgen werden.

wodnten in Koln-Hohenhaus. Besonders tragisch ist der Umitant, das gwei der Mödigen im Alter von 18 und 21 Jahren. Ich wei stern waren. Das, dritte Mödigen war 1920 geboren.
Drahiseilbahu-Beilde über der Saale eingestürzt. Aus bisher noch nicht gestätzter Urlache stürzte am Dienstagunahmittag die über die Saale pührende Drahisselbahu-Beilde der Deutschen Sosony-Berte, Bern durz, ein, die die Kalfteinbriche mit dem Hohrlichangen verbindet. Die vollbeladen ent elsernen Drahissischwissense fürzten kerzo. Jwei an Alfre der Saale vor Anter liegende große Köhne wurden von den Eleinmassen vor Anter liegende große Köhne wurden von den Eleinmassen wie für das die hier der Gaale in an diese Kolle unterGrößen.
Kreuzer "Emdem" auf dem Wege nach Riederfändliche

Areuger "Emben" auf dem Wege nach NiederländigfiIndien. Nach siedenlägigem Aufenidale in Schanghai trat
Kreuger "Emden" am Dienstan die Weiterteise nach Niederländich-Indien am Moschied hatten sich im Hosfen die
deutsche Kolonie mit Generalsonia Kriedel und dem Landesleiter der REDEN sowie sübernden Berfünfichteiten der Niede
waltung und der Schanghaier Garnisen eingefunden.

waltung und der Schanghaire Garnism eingefunden.
Treibeis nor der Karbtilie eisgefünde. Zu den leisten 24
Etunden haben sich in den eiländischen Gewässern die ersten
Eisschwierigeführ eingesellt. Sie sind darauf gurtigen, dass nach einem Surm, der an Gonnfag und Montag mit Windläufe 8 die 30 aus Kordwesten wehre, von der Küfte
Finnlands große Mengen Treibeis lidwarfts getrieben wurden. Damit dat die Eisgrenze im südlichen Teil des Finnlichen
Meerdusens nunnehr Krend erreicht. Mestlich von Revol ist
das Meer dagegen nach wie vor eisstel.

ieien. Brieftröger läuft töglich 33 Kilometer. Aber alle mög-lichen Dinge werben in Amerika Statistich geführt und babet hat sich ergeben, dog ber Arzieftröger fäglich mit 35 Kilometern die längste Strede mährend leiner Beschäfti-gung zurüdlegt. Rach ihm jolgt der Arzt mit 30 Kilometer,



Der Gieger non Malaga,

General Lueipo de Llano, unter dessenden Der-befehl seht die Besteiung Walagas von der Bollthe-wistenherrichaft gelang. — Unser Bild zeigt den General vor dem Mitrophon des Aundhuntsenders von Sevilla, über den er regelmäßig den Heeres-bericht der nationalen Truppen durchgibt. (Wagendorg-Archiv, M.)



Altbewährtes Haus- und Vorbeugungsmittel, auch bei Grippe u. Erkültungen! Karmelitergeist Amol ab 80 Rpf. in allen Apotheken und Drogerien,

während an dritter Stelle das Tanggirf sommt, das sich dei seinen Darbiehungen 8 Kisometer fortbewegt. Diese des achtliche Leitung wird allerdings noch von der Haustrussen ibertroffen, die dei ihren verschiedenen Gängen tägslich etwa 13 Kisometer in ihrem Heim und dei Einstausen zurüstiget. Der Welt selfslamkes Alltersheim. Im Stadtiell Bronz von Rew Dart beinudet sich das gestlamke Alltersheim der Welt, das nach seinem Stifter benannte Freedan-House, ein luzuriöses zehnstödiges Gebünde, in dem verarmte Millionäre, Frinanzfänige, die das Schisfal zu Beitslern machte, ihren Ledenschend beschlieben. Die Leutsende Wels der Stöllinge Von Tangele das

exinazionige, die das Schickal zu Vettlern machte, ihren Lebensabend deschießen.

Die leuchtende Rase der Strässlinge. In Texas haben die Strassunkalten ein eigenartiges Mittel eingesührt, um dem Strässlingen das Enimeichen unmöglich zu machen. Sträs-linge, die eine mehr als weiwöchige Sitrase abzubüßen haben, werden auf der Kale mit einem Leuchtpräparat de-ktrichen, so das ein derartiges Zeichen die Flüchtlinge sobort enntsich nacht. Das anzwendende Präparat ist Geheinnis der Verwaltung der Strassungen in chiefe Wat des Kutoleitung eines Salvestrungen in schife. Wat des Entoleitung eines Salvestrungen in schife.

Enigleifung eines Salveterunges in Chile. Bei der Enigleifung der Salveterunges in Chile. Bei der Enigleifung der Salveterbahn in der Rähe von Aquique fomen fünf Arbeiter ums Leben. Jwei Arbeiter wurden unter den Salvetermaßen verschättete. Die Lobe-motive und 6 Wagen des Juges wurden vollkommers ger-rtimmert. Das Ingilied dufte auf den schleechen Unterdau der Bahnstrede zurückguführen sein.

#### Blick nach draußen.

Sie wollten ins hofpital.

Die Safais auf Malafa gehörfen bisfang au den icheueiten Eingekorenen der Erde. Ein verhorgen lich in ließten Glingkorenen der Erde. Ein verhorgen lich in nießten Johungel und leißten allen Berjuden Alberfland, fit nach und nach au zivilifieren. Bor einigen Zagen find nun eine Angali Safais in Ruole Lipis im Skänte Pachung erschieden und tauischten der Goldförner gegen zwei Schießgewehre um Einige Tage ipäter kehrlen die gleichen Eingeborenen zufüllt und wiesen ichwere Schufpserleigungen vor und verlangten in des hofpital mit den weißen Betten aufgenommen zu werden. Dolmeisiger ermittelten, daß die Eingeborenen sich die Schufpserleigungen mit Albsflaft beigebracht hatten, um die Anschmissfleiten des "Hoppitals des weißen Mannes" auszuloften.

18 Jahre Schrapnoll-Splitter in ber Unnge,

18 Jahre Schrappull-Splitter in der Aunge.

In Schadport flarb der Affährige James Sedd on an einer Lungenerkrantung. Die Obduftion ergab, daß der Unglüsliche einen Schuegenell-Splitter in der Kunge krug, der eine erhebliche Länge hatte und durch dem Drud im Laufe der Jeit Klutungen und tuberfulöfe Mucherungen bervoertief. Der Splitter mer ein Aberhleiblig einer Kriegsvermundung aus dem Jahre 1918, Das Korhandene kind des Splitters mer damals ichen feigefellt worden. Zedoch wagte lein Arzt die Operation, de das Leben des Batienten durch die Operation ernftlich geführdet worden wäre.

Shirlen Temple beichentt ein Bundertinb.

Shirlen Temple beigentt ein Munderlind.

In A gram jand ein Kongert flutt, das das Nijährige "Munderfind" Heinrich Beuten auf einer Munderfund" heinrich Beuten um Ghirlen Temple, dem jugendlichen ameritantigem filmigen, erhalten hatte. Shirlen Temple, die durch ihr Spiel auf der Leinmand ungähöige Renigden degeriert, war von der musifier lichen Kunt des Keiten hatte. Die kleinen Seinrich is entsücht, das sie ihm eine Mundharmonife im Wente von 700 Next unjandre. Hicken kunt des fleinen Birtuofen der einem Konzert in Nem Port konnen, das Brotown der einemplaliert. Die Eitern Arateuns darten als jugokavische Einwanderer längere Zeit in Amerika-gelebt.

Geichäftliche Empfehlungen

Stellen-Ungebote

Mlleinmädchen 

Mädden

27(110a)en b, alle Arbeiten verüebt, in Ge-ichäftsbaush. i 15. 2. ober 1. 8. geiucht. Lutien-Cafe, Lutien-Ca

Dietgerei Göhmann, utfenstraße 20. Tleibiges finderliebes Madden

Antonje in Sausbalt 8. 1. Man gel. Mekgarei Brenner. Mellrinürohe 5. Tüdtiges 3. weitmädden lofort gelucht. Galthaus Gtabt Biebrich, Mibrediüt. 9.

Stadt Biebrich, 9.
3a. fr. Mädden in d. Niche gei. Gelegenbett auf meigenna von Kochfennin.
Suieland Saultendirt. 4.
Mädden vom Lande int Dauishaft in II.
Mathalit gel.
Ung. u. B. 418
auf Zaghl-Bert.
3a. Mädden i.
3im. u. dauishaft ach. gel. 2006-beimer Cit. 31.
Gutempfoh.

Sutempfohl. Hausmädden

Sausmädden

iur nadmittags von 14–18 Uhr gelucht. Ang. u. 6, 419 an Z.-B. Selbständiges Dausmädben. das focker fann, für Hausd, mit Lorde a. Abein gegen gute Ent-ledbung, peindt.

bnung peincht.
11g. mit Sild
3eugnillen u.
418, an T.B.
3um 1 Märs
riettes fauber.
Wädchen

97r. 34. 3g. Mädden | 3g. Mädden

Stellen-Gefuche

gut angelernt, lucht Stelle in bell. Haushalt s. 15. 2. ober 1. 3. 3app. Goebenitr. 22. P. Mantiche Serfosen Meltere Fran noch ein Saus 2× wöchent! Gewerbliches Perfenal

Bianift bauernd f. Samstags u. Sonntags lucht befanntes hiefig. 20fol. Ang. u. U. 417 an L.B. Junge Frau incht vormittegs Stundengrbeit. Stod, Dohheimer Gir. 62, Hh. r. Rimlige Perjaan Gewerbüches Perfonal

Beibliche Berfonen Schilde Seionn

- Semprism

- Semprism

- Suverläff. Art.

udd: Sundenart feit. Ann.

R. 418 an I. 23.

Chauffenr.

St. Ludt Seforti. bertitue
an leib. Haterartefit. Ann.

R. 418 an I. 23.

C. 419 an I. 33.

> Ber gut verdienen will!

erreicht dies durch feleis und Ausdauer durch Berdung für die altbefannte Mochen-zeitigerit. Allaemeiner Wegweifer. Damen und berren, die sich den Anipriiden gewäcklen ist, mehen ich der unferer Geichältskeile, Luilenstr. 25.

Sofort lucht bebeutenbe einflug-

2 Herren 1 Stadtkassierer

für Biesbaben und Umgebung aum Ausbau der Organifiation. Bewerber müllen aut beleu-mundet jein und fonnen jofort mit boben Besigen rechnen. Angebote unter E. 416 an den Tagbl. Berlag erbeten.

Alicht benötigte Bewerbungs-Unter-lagen (Sengnis-Abschriften, Kicht-bilder um.) bitten wir schnellftens erd. anonym, jedoch unter Ungabe der Chiffre, dem Urbeitsjuchenden gurildzusenden. Der Verlag.

Abeingauer Etrabe 17 umfändeh idön, ion. 4-3. Modn., Erfer, 3 Beilone, Robienaufgug, a 1. 4. oder ipäter au verm. Käb. Bart, reckts. 1 3immer 1-3im.:Wohn. 3u verm. Anfr. u. U. 418 T.-B.

Sart. rechts.

Chwalbacher
Strafie 83

4-3im.-Bohn.
1. 1. 4 au perm.
Ar. Miete 575.B. Adermann.
Biesbaden.
Lujenitz. 16. 2.

Let. 24669. 2 3immer Rurviertel 2×2-3immer-

5 3immer

Abelbeibitz, 95 5-8tm.-Bobn., Bart. 8, 1, 4, 87

Airchaoffe 51

Lugemburgs ftrage 11, 2. St., 5.8im...Mobn.

Bohnungen
m. einger. Bab.
beitung. Warmwallerberlorg. i.
born rub. Billa.
7 Min. D. Aurhaus. Mäb. bei
Bir. Theoboren-Millo Stern,

3 3immer

Rheinltr. 105, 1, lounige 3-3im-Wohn. m. einger Sab und Maidride, louit. Jubeh. a 1. 4. 37 au verm. Veitm. mtl. 85.-K. Karn, 3. St.

4 3immer Edeffelkt, 12 ichones-3immer-Mohn. m. reich-ilchem Jubehor aum 1.4 37 au verm. Angalehor bon 10-1 u. 3-6. Näh bei Dans-meilter Batter-lehn (Dachflod) oder Tel. 23851.

Laben m. Wert-Hatte su verm. Klarentbaler Strage 5, Rab Grobmann,4.Gt Bur jebe Lage-rung geeigneter frodenet Raum 4-3im. Bohn. Nahe Lahned, in 2-Gamilien, Billa, Barterre, Billa, Barterre, Bisher, Sed Ca, 90 m. ofort does, an ruhin, preism au verweller, Adheres auch frifter, a. Ghieriteiner bern, Ang unt. Et 406 a. 2, 281. Zei, 28660.

Moderne elegante 6-chriftian Committeas 6- und 5-3 immer Dohnung doet in El. neu bespecidiet, in 2-3 cmillien-iori geludot hort geludot hort geludot hort geludot hort geludot hort geludot hort gelegon 24371, Suchen Sie eine

Wohnung

Berthold Jacoby Nochf. Robert Ulrid

Hauptbüro: Taunusstraße 9

Möbelfransporte Kabinen-Möbel-Lagerhaus

Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

mit Bildhauer-atelier, bodes Norbienit. eptl. gesondert, gesucht. Ang. u. Il, 158 an T.-B,

5-3im.-B.

in rub, sonniger Lage s. 1. April geiucht. Ang. u. A. 157 an Lagbl. Berl.

Scharnboritir.48 Werkliait ober Lagerraum, su v. Nab. b. Serbit, Mittelb. 3. ob. Wilb. Adermann Luifenir. 16. 2 Tel. 24669.

Praxis: Räume

bisher Arst-Office, auch für Rechtsanwalt geeignet. Lang-galie 4, 1, 3, ber-micten, Anfrag. bei Seemann. Goetheftz. 2, B., 19 116 p. 18—19 Mor.
In Geidnältsetage
6 grobe Feenker.
Etrakentront,
4 Sim. auch als
Bitro m. Wohn.
aans ob gereitt.
betie Pane.
Pananalle 54. I.
au berm Näb.
Bilb. Mermann

Möblierte, Wohnungen

2 feere 3im. mit Alleinfüche (möbliert) in Bille " aun Mpril su om Breis 68-85 Mt. Emler Str. 57 2 Its., b. 16 Uhr

Möbl. Bimmer und Manfarben

Rüdesh.Str. 9, 2 L. m. Mani. 2 Zimmer sul. od. getr. a. mödl., bill. o. Frühft. an Be-rufst. s. 15. 2. su om Babnbofsn. Ansul. v. 12—15 und 19—20 Uhr Adelbeidir. 14. 1

Stockheider. 14.1.
Einfach möhl.
Maniarde
au verm. Habenhoffitz. 26. 1
Zmeet
betig is. 1 + 2
Dotzhoimer Str 31.1. Sonn, mbl. Mi., Neubau, su vm. Elian, Bl 10, B. r.

El. mbl. lo. ruh.
Rohn-Solafa.
Bad. 3. Deiz.
il. t. u. w. M.
in gerlf. Billa
am Kuraarten
Leberbera 4. 2
Tel. 25050.

Tel. 25050.
Sch. mbl. Mani. irei Mauritiuskrabe 12. l.
Sch. mbl. 3im.
A. verm. Mortivkrabe 15. 3 lfs.
Sch. mbl. Mani.
m 2. u. Rocol.
au vm. Orantenkrabe 8. 1 r. 30 vermieten. With. Adermann Luifentr. 16, 2. Tel. 24669.

Em

guter

Rat!

1 bis 2 bilbich möbl, Jimmer mit Klichenben... auch an Ebepaar 3. 15. 3. ob. 1. 4. billig su verm. Schlichter. 4-Zim. Wohn.

Schlichter itraise 10, 2, St. Sut möbl. Im. mit Klübend, an berufstät. Dame au vm. Bentrum. Rub. Dauerdeim Abr. au erfr. im Tagbl. Bz. Gut mbl. 3im. m. warm. Abende S ellen, Woche S Mt., su permiet Mdr. I. Bl. By

Suche mbl. Mi. m. Rochoj. Ulrich Fr.-Abt-Str. 12. Mibl. Bimmer Mobi. Jimmer m. Jiek, Kaller und deis, Kade Kurhaus (evil. m. Mittagstifd) seludi. Inged. unter M. 418 a. Jineu gei. Ing. Tagdi.Berl. u. D. 419 T.B Annu Berlaul — Seleihung von I. Supothefen-Seundiduldbriefen, beiteb. Lebensverfich. Geamtenstredie und Matier. Meanten 1988, au 2. und 5000 ANN. 6500, 1878, au 2. und 5000 ANN. 6500, 1878, au 1. ciefle für la Mitchaul 2. 6500 NNN. au 2. und 5000 ANN. 6500, 1878, au 1. ciefle für la Mitchauler aclucht. Erich Simmermann, Dapoth-Sermitit. Wiesbaden, Kauber Gracke 14. 7, 2039.

The transfer of the control of the c

Leere Bimmer und Manfarben Peer Jonn. 3im.

Mietgefuche

Bad, Balfon,
i. freier Lage
evil. Frontip,
in Billa, von
berufstätiger
Dame z. 1. 4.
od. ipät. gei
Angeb. mit
Breis unter
F, 418 an b.
Tagbl.-Bi.

Tanbl. 381.
Gejucht a. 1. 4
2 34m. m. Bad.
nnd Kidde. III.
2 rithige Danner
au 50 AM. bet
Monat Lingele
menter H. 146 ar
Laght. 381 erb.
Ruh. Chepaar
in ielter Boi.
1.31m. Mohn.
m. Bad. möal
Keuban. Miel

m. Bad, mögl. Reubau. Miete bis 70 KBl. Kingviert. Gil-ong. u. B. 419 an Tagbl. Berl. 3-4-3immer-

Wehnung in Gad u. Beis in fonnig Lage gesucht.

Chrysler
Remerker
Rem

Wenn Sie was abgeben oder was er-werben wollen, wenn Sie Leistung bieten oder suchen, wenn Sie etwas brauchen oder Irgendeine Verbindung suchen, dann soilten Sie sich erinnern,

daß der billige und zuverlässige Weg zur Erfüllung über die Anzeige führt im

Wiesbadener Tagblatt

fleines Einfamilienhaus gejucht. Eikangebote u. U. 412 an den Tagblati-Berlag. Bertaufe Sripat - Berfäufe Küche m. Tisch 90.-Ein gut. wacht, ireuer hund in gute Sande billta an verk. Taunusitt, 47, 2 lints, G.Hänisch

Baupartner

Kapitalien-Gejuhe 300—400 M.M. turzirijtia, aegen Siderbeit oder Faultpfand ge-

Erika

W. Grase

Chrysler

Nahmaidinen, sen u. gebraucht Engel, Sismardring 43 gegenüber Landesbiblioth



Gelegenheitstauf.

Albier Trumpf ir . Limoufine gut erbalten, 1425 A.M. Günitige Jablungsbebingungen, Ansbaus Biesbaben, Bahnhofftraße 29. – Tel. 59946.



HARMONIKAS sowie alle sonstigen Musik-instrumente in größt. Auswahl

Taumusstraße 13 und Aheinstraße 41 Des große fachgeschäft für Muzik und Andie

Teppiche ufer Beltum epp Daunend ard Dekorat 10 Monatsr Unverb. Angeb Teppichlag. Schlüter Bonn

Sute Nähmaich billight. Krieger Frankenitz. 22.

Raufgejuche

Piano gut erhalten, su faut, gelucht, School, Jahnitrase 34. Tel. 22993. Gebr. Piano

Melterer Herr ucht al. ob. ipat. 3. m. Kochael. ob. fl. Kochaeum in fl. Hame und ind. ilmgebung, und aniperb. ob. ip Borott. Aus-übrl. Angeb. m. Breis u. P. 409 in Tagbl.-Berl. orioat au tauten gei. Preisangeb. unier M. 158 an Zagol. Berl.
Sutes Daunen-bedett. 12/601. au faut. gelucht. Ang. mit Breis u. Z. 418 Z.-B.

Johlrequenz-Geldvertehr

Seilapparat

(3eileis), gebr., zu fausen gesucht. Ang. u. g. 417 an I-B. Eleftr.

Motor ca. % PS. ge-braucht, zu tauf, gefucht. Ang. u. U. 414 an L.B.

Helblessgarage neiust. Größe: 4,60 m lang. 2,50 m breit. 1,80 m hoss (Geitenmand) 2,10 m gs. Döbe. 2,40 m br. (Tor). Hng. u. E. 417 am Tagbl. Berl.

Größerer Boiten Maurerbiele 4,60 m lg., gut erh., ju f. gel. R. Stemmler, Maurermeister

Bredenbeim. Flaschen An-und Verkauf E. Klein

Westendstr. 15 Fernruf 25173. Berichiedenes

Miet-**Pianos** SCHMITZ



A.L ERNST

Bergeht die bungernd Bögel nicht.

D

Spanisch

Schwedisch
Polnisch
Russisch

Tag- u. Abend-kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Obersetzungen

Gr. Burgstr. 4

Unterricht

ti? Men. unf.

418 Z.-Sert.

erpodytungen

Gerten

if Stellume

if Stellume

if Stellume

an verpod.ts

a. a. S. 418

Zanbl.-Sert. Berpadytungen

● Englisch ● Französisch ● Italienisch Ermittlungen in jeder Sache, überall. Ausfunftei "Rosmos" Babuhofitt. 26. Tel. 2418 Holländisch

> Allte Binngeichirre Einzelstüde u. ganze Samn lauft feit über 50 Jah **B.** Fliegen, Wagemannstr. Lelephon 27052.

Monobadwirlforfan

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckere Hotowork in kurzer Zehl bezahl

Unsere

## Tee-Preise

Wir bitten um einen Probeeinkauf! 3% Rabatt!

Rum und Arrak in Verbindung mit TEE

Vorzüglich gegen alle Erkältungskrankheiten!

Jünke Alexi Tauber Kais.-Fr.-Ring 30 Michelsberg 9 Adelheidstr. 34

Suften - und dessen ich imme Folg Es ist ein großer siede einen einsachen dusten unterlächen. Wand ichweres Leiden dat auf b Reise begonnen. Ein dusten rükrt non der E sindung der Geleinhaut des Bronfalimeges und wenn man nichts dagegen iut. dann kann de Entatindung ich and den Lungen verbreiten, das bedeutet eine große Gelahr. Ein Radifalimi won durchgeitender dies ist unter suffenter. von dutchgreifender Dilse in untere Suftentur. 1 Alasse Aloradis Spiswegerichigit, 1 Had Bronchialtes allein echt mit Schuhmarte Flora Wieshadener Kräuter- und Kesorunds Blumenthal, arisch. Unters. Marktstr. 13, neben Uhr

Frisch von der See! Morgen eintreffend:

Kabeljau ohne Kopf 500 g 22 im ganzen 20

Kabeljau-Filet . . . 500 g 34 Paniermehl (gefärbt) . 125 g 9

Fettbückinge 500, 30



Knaus

Optik

Kirchgasse 52

Olubuit

Livot!

### Mobiliar-Bernteigerung.

23 Schwalbacher Strafe 23

faendes auferhaltene Mobiliar, als: 1 mod. Schlafzimmer, Siche mit Ruhb., wenis gedraucht, delt aus: 2 Betten, dete ür. Garberobeldrant mit Innenipiegel. Baldbeilette mit Marmor und 2 Kacht-mit Glosoftten.

sir. Garberobeldrant mit Inneniviegel. Woldstoilete mit Marmor und ? Auditeränfen mit Glaspletten:
1 erkitaling eichen Echismmer-Einrichtung, reid arfdnitt;
1 Anth. Echimmer-Einrichtung, 1 Eichen Büftt und voll. Ausnatild;
ichwarze Bohnnin. Abebel: Bertiko. Solatild, Gola und 6 Stüdle mit rol. Aliido;
Ander und Keindle mit rol. Aliido;
Ander und Keindle mit rol. Aliido;
Aribo. und Betaldbeiten, ein und wertitt,
Aleider und Abetaldbeiten, Andersche, Kommoden, Loil. Kommode, Andeitiko, Kommoden, Konislen, Coles, Bertiko,
Monderschannt, Solies, Bertiko, Kommoden, Konislen, Coles, Bertiko,
Monderschannt, Solies, Andersche,
Chiene Bilderichtung Goles, Alipp. Add und
Monderschannt, Solies, Andersche,
Enispel, Bilder, elefte, thiker und Lammen,
Flüder, Alipp. und Luifellichen, Glas,
Potzellan, Requiator, öderbeiten, KidenGarbinen, Beisseng, el, Seissen, RidenEinrichtung, Kichenickranfe u. lonit KüdBarbertoften, Kudengafchirt und
Jonit Houspericht und viele andere
remitilis melikbitend gegen Barsablung,
leideits, Donnerstag von —12 u. 3–6 übe.

2Bilhelm Selfrich

Wilhelm Helfrich

beeib., öffentl. beit. Berfteigerer und Schäher Klesbaden. Schwalbacher Str. 23, Iel. 22941. Nelteltes Unternehmen am hieligen Place.

#### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben
Entschlofenen sprechen wir hiermit unseren
Dank aus. Ganz besonderen Dank Hern
Pfarrer Traudt für seine tröstenden Worte
em Grabe, sowie Schwester Trude für ihre
bereitwillige Pflege. Ferner dem Löschzug
W.-Sonnenberg und der Turngemeinde W.Sonnenberg für die ehrenden Worte und
die Kranzniederlegung.

Frau Maria Fey, geb. Buchner nebst Angehörigen.

Wiesb.-Sonnenberg, den 10. Februar 1937.

## Danksagung.

Für die herzliche Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben unvergeßlichen Tochter und Schwester sagen wir hiermit unseren innigsten Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Hahn für seine zu Herzen und Gefolgschaft der Firma Adolf Harth für die Anteilnähme.

ml

Familie Großmann. Familie Grahl.

Herdputzen ist sehr schnell beendet wenn man *fferdfeges* stets verwendet!



Herdfeger putzt Herdplatten, Messer.

Freitag 1937, ab 9% Uhr periteigen den 12. Februar Telephon 28459

Taunusstraße 40 ovbone, Cend. Seigen, grocke, Sandalie Cichen-Trube, Trube, Trubenbant, 2 Kalis und andere Gebrauchsgegentände mehigagen Bergablung, igung wöhrend der Geichältsgeit. Im Rlapper, Berlieigerer und Söcher, nahme von Berlieigerungen aller Ar



1/1 kg 2.— Harben . Barben . Möris. Wiesbaben, Martificate 6. Gerner in haben! Drog Rachenbeimer, Drog. Sieberi

Grabdenkmäler Wilhelm Ochs, Bildhauer

Statt Karten.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-nahme beim Heimgang meiner lieben Frau sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank

Emil Ficker

Ahnen-Pässe -.50 -.60 Ahnen-Tafeln -.20 -.30 Ahnen-Nachweis

KOCH AM ECK



Montog mittag starb nach kurzem schwerem Leiden meine Innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter, Tochter Schwögerin und Schwiegerlochter

## Frau Auguste Semmel

im 31. Lebensjahr.

In tiefer Traver Paul Semmel und Kinder Familie Jakob Semmel Frau A. Zahnmesser und Tochter.

Wiesbaden (Grabenstr. 24), den 8. Februar 1937.

Beerdigung: Freitag, 12. Februar, nachm. 3 Uhr Südfriedhof.

Am 6. Februar verschied in Wiesbaden uner-wartet nach kurzer schwerer Krankheit das frühere stellvertretende Vorstandsmitglied unserer Gesell-

Herr Regierungsbaurat i.R.

# Richard Hilpert.

Der Entschlafene hat in 15 jähriger unermüd-licher Tätigkeit seine ganze Kraft und sein umfang-reiches Können in den Dienst der ehemaligen Farben-fabriken vorm. Friedrich Bayer & Co. und unserer heutigen Gesellschaft gestellt. Insbesondere hat er als Chefingenieur an der technischen Entwicklung unseres Werkes Leverkusen hervorragend mitgewirkt und sich auf diese Weise große Verdienste um unser Unternehmen erworben.

Wir betrauern tief den Verlust dieses vortrefflichen Mannes und werden ihm ein ehrenvolles und dankbares Andenken bewahren.

Frankfurt a. M., den 10. Februar 1937.

Aufsichtsrat und Vorstand

I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft.

twangs-Berfteigerung.

10 Kunden in 3 Tagen onelvenn!

> Siehst Du Freund, das kommt davon, wenn man nicht regelmäßig im Wiesbadener Tagblatt wirbt.

Tormor

ndustrie Heinrich Karn

Statt besonderer Anzeige.

Am Montag entschlief sanft nach kurzer Krankheit mein geliebter Mann, unser unvergeßlicher Vater, Schwiegervater, Großvater und Schwager

**Emil Engel** 

im 67. Lebensjahr.

Wiesbaden, den 10. Februar 1937. Rheinstraße 123

In tiefer Trauer:

Edda Engel, geb. Roenner **Heinz Engel** Emil A. Engel jr., Wien zugleich im Namen der Verwandten.

Die Einäscherung findet am Freitag, den 12. Februar, um 10 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Es wird gebeten, von Beileidsbesuchen abzusehen.

# Sport und Spiel.

## Die deutschen Springpferde noch unerreicht.

Rüdblid auf das Berliner Reitturnier.

Das Berliner Reitturnier brachte den deutschen Reitern und Pferden wieder große Erfolge und damit wurde gleichzeitig erneut bestätig, daß wir von unterer Spigenstellung im internationalen Reitfport noch nichts eingebügt: haben und andererieits, swohl im Springstiff als auch in der Juckt, auf dem richtigen Wege sind. Jehn Tage lang hatte man in den Zagdpringen, die auf allen Interiere die am fürften umstrittenen Brüfungen find, Gelegendeit, Vergleiche anglieften er einheimischen und ausfändischen Spigenstaffe angustellen.

amlicellen.

Junächt die Pferde. Untere Springpferde machen immer einen gleichmäßigen Eindrud dant der Ein heit ilch eit ind der ginkeit und der gein heit in die ein heit in die ein der ein heit in die ein den in der Ein heit in die ein den in der Ein heit in die ein den in der ein den ein der ein der

Wiesbadener Reiter farten beim Reittnenier in Frantfurt.

Wiesbadener Reiter karten beim Keithneiser in grantsurt. An dem am 27. und 28. Februar d. I. von der At. Gruppe Sessen und 28. Februar d. I. von der At. Gruppe Sessen und dem Franklutter Reit und Jahrsklub (E. K.) in der Festsalle veranskalteten Keithurnier beteitigen sich eine größere Angabl von Keiter der RGBR. Die Beistung der Kliesbadener Kierde das Gründen der Koderung der Kliesbadener Kierde das wim Teil eine Anderung ersahren. Eine Borschau auf die derzeitige Form unserer am Franklurter Turnier eilnechmenden Keiter und Pierde soll ein Konng 14. Kebt. d. I. gewähren. Auf alle Keiß am Sonntag 14. Kebt. d. I. gewähren. Auf alle Fälle werden die Vierde "Koona", "Kaltor", "Sontvina", "Altendeten", "Koola", "Bolla", "Coona", "Kaltor", "Sontvina", "Altendeten", "Apollo" und "Gagelle 11" auch schon bei diesen Kor-Turnier zu jeden sein.



Db bas ben Stifport erfest?

(Breffephoto, R.)

bie suhrenden Flörsheimer und Bierstadter nicht leicht haben. Schmidt Noll (Reloftraße) und Schaab Restenberger (1894 Erbenheim) sind mit geraden Turnhallen beden gut vertraut und werden Roch Richter (Flörsbeim) und Wlai hilbebrand, sowie Plösner Komeis (1990) us schaften auchen. "Frich aus" Ercheheim und VR. "Arochsinn" Sonnenberg find am Sonntag wochmals spielfrei.

### Leupold Langlauffieger.

Solgner beiter Golbat.

Am Dienstag begannen in Altenberg im Oft-Erggebitge die Deutschen und heeres-Sti-meisterschaften mit bem Sokme Langlauf. In diesem Sti-Marathon tounte Schleften erwat beweifen, daß es die besten Dauerläufer besigt. Der Borjahresseger und Führer unserer Diempischen Militar Batroulle, D. Leupolb, gewann das schwere Kennen in 4:38:23 Std. und sicherte sich



Der Chrenpreis bes Gubrers für Die Deutschen Stimeilterichaften.

Der Führer und Reichsfanzler hat für die Deutschen Sti-meisterichaften diefen Strenpreis gelitfet. Der Preis, eine von der Staatl. Bernsteinmanufaltur in Konigs-berg in Breugen angefertige Solidhale, auf der in funtvoller Bernstein-Einlegeardeit ein Langstreden-fauter darzeicklift ift, foll der liegenden Mannichaft im 4×10-km-Staffellauf am 13. Jebruar zuerkannt werden.

#### Ergebniffe:

50-km-Langlauf: 1. und deutscher Meister 5. Leupold- Breslau 4302:23-6td., 2. O. Otehier Größ-Jier 41:138, 3. D. Leondarde Middletten 4:17:30, 4. Thomas Datmann-Kamiau 4:20:34, 5. D. Börndle- Kartenfirchen 4:21:13, 6. K. Lenis-Obertocken 4:22:50, 7. und deutscher der Heeresmeister Obersager K. Holzer-Gede-Jäger-Rooft 100 (Brannendurg) 4:24:28, 8. Obersäger K. Hoppa-386, 10 Dresden 4:25:15, 9. H. Gebertel-GS. Sportgemeinsch.

Münden 4:25:56, 10. Feldwebel H. Müller IR. 83 Sieschberg 4:28:04.

Deutsche Heeresmeisterschaft: 1. Holgner, 2. Poppa, 3. Müller, 4. Röbel, 5. Limmeret.

Gin neues Alpenvereinshaus in Tirol.

Ein neues Alpenvereinshaße in Tirol.
Auf der Suche nach einer Hütte in günftigem Stigebiet
bat die Settion Sinttgart des D. u. O. Alpenvereins zu den
beiden, ichan lange in ihrem Besitz beitnölichen Hütten in Tirol den Gusther Ledenwig in Koiters im Lechtal kauf-lich erworden. Das neue Alpenvereinsdaus liegt 1330 Mitc. hoch, sein nichter Zugang sind Steg im Lechtal oder Bettme am Artberg. Zu dem Anweien gehören auch 50 Morgen Wald und Wiesen. Mit diesem Erwerd sit den Alpen-vereinsmitgliedern ein vorteilhalter Stühpunft sur Sti-fahrten gegeben.

#### Um die Radballmeiserschaft.

Die erften Rudfpiele in Biesbaben.

Die ersten Kücspiele in Wiesbaben.

Rach einer Istägigen Kubepause treten am Sonntagnormitigs die Kaddaller wieder erstmals auf das Karkett,
um ihre ersten Kücspiele ausgurftagen. Bei den am Sonntag durch den KR. B.-Baldstrage ausgurfischeden Tressen,
die um 9.30 Uhr in der Turnhalle der Lorchere Schule
jum Ausstrag sommen, dandest es sich um die am 10. Sanuar
in Bierstadt ausgetragenen Borspiele. Insgesamt tommen
in der Kreis- und Ingendstaße 16 Spiele zum Austrag. Die
beiden ipannendsten Begegnungen ind Stein/Schmidt (1900)
aggen Baum/Bettram (Waldstraße) und Machenbeimer/
Seulberger ebenfalls gegen Assaldstraße. Die beiden Bierelächter Mannischten sonnten sich in den Borspielen bereits
ihre ersten Führungspunste holen. Die Texsservick
über ersten Führungspunste holen. Die Texsservick
machten Geiele sind für Bierkadt deshabt eine besonders
ichwere Probe, weil diesmal auf dem Irainingsparfettt der
Waldstraßer gespielt wird. In der Ingendssige werden es

#### Sport-Rundschau.

Bijnenburg/Glaats allein vorn.

Bijuenburg/Slaats allein vorn.

In der Aacht aum Dienstag gad es im Antwerpener Sechstagerennen wieder eine Reihe von Jagden. Die flarfen Hollander Pijnenburg/Slaats erdumpten sich die alleinig Köhrnung vor einer liedenföpfigen Verfolgergruppe, in der sich neben den disberigen Spifagereitern Küllief/Delunscher auch das deutschaften Schrieder And in Abellen ers besindert Rach 400 Ennden 1974,750 kam) ergad sich jolgender Sean L. Pijnenburg/Slaats 600 Punkte; eine Runde gurück. Z. Billief/Delunscher 134 P., 3. van Schundel/van den Verener 22 P., 4. Guerrak in Verener 43 P., 5. Chaffel Verengscher 134 P., 5. van Kempen, Guinbreitere 49 P., 7. Schön/Pelkenars 49 P., 8. Chaffel Verengscher 300 P. Die übrigen Vanden zu der

#### Ribn Genif ichwimmt 2:44,6.

Bei einer Schwimmveranftaltung in Amfterdam ftellte Rida Sen i f über 200-Weier-Rüden mit 2:44,6 Min. einen neuen Weltreford auf. Die alte Welthestleistung wurde von der Amerikaverin Eleanor Holm-Karrett mit 2:48,7 gehalten.

Einen neuen deutschen Reford erreichten die Charlottenburger "Riem" in Berlin in der Lagenftasselberen Betod von 4:11 beträchtlichen eigenen Reford von 4:11 beträchtlich. Die Deutsche Grown den Weilerschaften 1937 werden nun endgültig in den Tagen vom 6. bis Augunt in Dulleidors ausgetragen. Erich Bord mer er nimmt am Frankfurter Hallen sportsest aus 13. Rätz teil und triffi im Sprinterbreitampt u. a. auf die deutschen Weiler über 100 und 200 m. Hornberger-Frankfurt und Redermann-Mannheim.

#### Neusel gut im Rennen.

Der Rampf um bie Spigenftellungen im Schwergewicht.

Der Kampl um die Spitenstellungen im Schwergewicht.

Renn auch im Schwergewichtsboren die "großen Drei".
Braddod, Schmeling und Louis, im Korbergrund fteben, so weise doch alle Angelchen darauf die, das ein den fom menden Monaten um die Spitenstellung dinter dieser Kruppe wichtige Entscheidungen geben wird. Amerika das dach went der Abschneidungen geben wird. Amerika dat nach dem guten Abschneiden von Bod Paktor in dem 22 Jahre alten Ex-Studenten einen neuen Mann, dem man für die Jufunit gute Aussichten gibt. Weiter sieht die Aufletch des Früheren Welfmeisters Max Baer in den Ring bevor, der nach einem längeren Troining nunmehr doch wieder den ach einem längeren Troining nunmehr doch wieder den Seriad unternehmen will, fich in die Großkämpfe und die Korweitmeisterischet einzuhalten. Es if damit eine neue Loge geschaften und wenn der Kene Porter Kampl von Baer gegen Bod Pastor zustandelommt, dann ist bereits eine gewisse Klatung geschaften.

wije Klätung geichoffen.
Ein jekes Antecht auf einen Kampf gegen Max Baer bat auch Kalter Keulel. Det Ameritaner muß in London autreten, wenn die zufändigen Skellen die Genechmigung für diesen kampf von wei Ausländern auf enstlichen Boden erteiten. Unadhängig vor der Lötung dieser Frage schwecht abet ischa das Krieft für einen Kampf von Kaufel gegen Baer in Amerita. Als Mustragungsort tommen Kem Jort der Chicado in Frage. Dieses hulammentressen mit Baer ist für Köster Kuelel sehr wichtig. Baer das in seinen Kem Keulef gegen Schmelting und gegen Carnera. Nem Reulef gegen Gene erfolgreich bleibt, dann gählt er wieder zu den für einen Titelkampf in Setrackt kommenten Ampörtern.

Batter Reusel ist dadei in der glücklichen Lage, in England einen Karten Harrten Finterhalt zu haben.

Er fann die Entwicklung in Amerika abwarten und brauckt heute nicht, wie bei seiner ersten Amerikarie, die Bedingungen amerikanischer Beranskalter um jeden Preis anzum erbemen. Dieser Tage reist von England aus Brig.-General Eritolgen nach Amerika, um als Betrieter der sinanziell solltarten Hartingan-Attena Berkandlungen über den Abschüben mit man gegebenenselle 30e kouis, Baer oder Bob Paster nach Eugland verpflichten.

So fündigt fich an allen Fronten eine erhöbte Tätigfelt an. Walter Reufel liegt babei in jeber Beziehung ans gezeichnet im Rennen.

Bei den Berufsbortumpien in Leipzig am Montage abend ichtug Maier-Singen den Samburger Salbichwer gewichter Bold in acht Runden u. B. Den ichönften Kampl zeigten Jo die Frankfurt a. M. und Schönker b. Rrefeld. Letzere erbielt einen fnappen Kuntfleg zugesprochen.

#### Der Meifterichafts-Rampfabend in Biesbaben

mußte aus technischen Gründen um einen Tag berlegt werden und finder nicht, wie vorgeschen, am Freitag, 12. Acktionbern erft am Sam stag, 13. Acktionbern erft am Sam stag, 13. Acktionbern bei Uhr im Baulinenschlischen fatt Weier ans Wieschaben, Frankfurt, Offenbach, Darmfladt, Eberstadt, Rüffelsheim und Mainz geben am den Start.

Die Abertritissperce vom Amateur, jum Berus-Bojport ift aufgehoben worden Der Berbond Deutscher Faubtämpfer und bas Reichslachamt Bogen werden aber alle Gestucke überpriffen und Lienzen nur an Amateure geben, beren Können erwarten litt, das fie fich auch als Profidutchießen.

## Berliner Allerlei.

(Bonunferer Berlin

serliner Gemüße.

Mancher Belucher der "Grünen Woche" ist einigernahen erstaunt gewelen, unter den Ausstellern auch die Icad't Serlin zu sinden. Denn, so ist decht wirte des gekaung, was hat Berlin (don mit der Landväusige Meinung, was hat Berlin (don mit der Landväusige Meinung, was hat Berlin (don mit der Landväusige Meinung, was der Benden uns zu, daß dei uns Koli gemacht" wird, und daß es allerhand junges Gemüße uns Koli gemacht" wird, und daß es allerhand junges Gemüße und Bertiner Alfahalt zicht weiße, nicht we nie ger als 104 Erböße und im zusam 3000 landwärtschaftliche und jak 300 gertendauftsche seine Kollen die Sehab Berlin deitzt da damen kannen 3000 landwärtschaftliche und jak 300 gertendauftsche Fetriede mit einer Fläche non rund 25 000 Hecker. Die Stadtzielten verwerten die Abwähler und Dungkoffe, die durch eine Erlähe erlä

wer die Steinwülte ist, sur die es noch so oft angesprochen wird.

Bersinst die Friedrichstraße?

Die Berliner Polizie dat sich weranlast gesehen, sür dem kallichen Leil der Friedrichstraße einschneidende Berkerssbeschänfungen anzuordnen. Imstiden Kochstraße und Belles Adminische Alle ist der Friedrichstraße int alle Kadreunge iber Tonnen gespertt worden, woden auch der Andreunge iber Inweitenderen der Kutodusvertehr betrossen wird. Demit tammen wir auf des von den Berliner Jettungen häusiger erörterfe Ihema des Berliner Untergrundes. Wie Matter singen a alle das ichdien Lied, wie den der Sand gele, im den der Schalber der Sand eine Auflicht der Sand der kinden der Sand gele ein der Lischer Erden der Sand sieden der Sand eine der Sand eine der Sand eine der Kallerläufe, in denen sich dein Berlingen des Kallers Koulschaumbie Baumeister zur Anlage von Pfablroften zu einem großen Teil doben diese Pische wohne gesen auf den der Verlieben Saulerbau die Baumeister zur Anlage von Pfablroften zu einem großen Teil doben diese Pische wohl teinen selben die Belieben des Grundwassers der Sanders der Frundwasser und der geschen der der Verlichten Sauleren der Verlichten Sauleren der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten Schlamm, Torf, Moor gefüllt, und diese Kalperlauf heite fich mit Schlamm, Torf, Moor gefüllt, und diese Koden, Bekannstmackeungen.

r Schriftleitung.)

londern jum Teil auch die Haussundmente, die auf diesem Boden aufgesährt wurden. In der Bosselätzige, also in der Räche der städigen Friedrickstaße, murde die Sache so schalben Friedrickstaße, murde die Sache so ungeneden, daß man Teile der Etraße für den gesamten Fahrverfehr sperren muste. Zeit doden sich nicht diesemdernet was Vorsicht Berketwosselwörfunkungen sich die siegend erneufe Schäden gegeigt und aus diesem Grunde dar man nun aus Borsicht Berketwosselwörfunkungen sich die siegendernetwagen sie die sieden Angeben das die Friedrichtraße angeordnet. Es sie also nicht etwa zu befürchten, das die Friedrichtraße angeordnet. Es sie also nicht etwa zu befürchten, das die Friedrichtraße sleich obei delt, zu sieden Angesen wie sie vor die Borsichtsmaßnahmen dalb wieder beruhigen und man die Borsichtsmaßnahmen dalb wieder ausbeden kann. Bocsept aber wird man einmal durch alle möglichen Aregeinreichtungen genau fonntrollieren, wie sich breier Kolt nun weiter benimmt.

Die Bellen verebbten.

Der Lunapart am Saleniee, im Berliner Weiten, einft ber flaffifche Bergnügungsparf ber Reichshauptftadt, ift ichon feit geraumer Zeit nicht mehr. Aber immer noch

hand das Wellenba, das einst zu den Senlationen gehörte und das eine Einrichtung darhellte, die einmalig in
Deutschland war. Zu diesem großen Wessendad gehörten ja
außer dem größen "wellenwogenden" Wessendad gehörten ja
außer dem größen "wellenwogenden" Wessendaditen medizinische Bade und ein Sommendad auf der Dadieterasse. Wes
dieses Bad zunächt auch wohl als vollsgesundbeitliche Eintichtung gedacht, so wurde dach mehr und mehr eine Betgnügungsstätte daraus, die Bertiner rickten in Scharen an
nud gahlten willig die nicht jehr billigen Vereile. Im Anhre
1933 drach denn die Spertlichfeit zusammen. Versuche, das
Beclienbad weiterzusätzen, Als im worigen Jahr
urch das einstige Gelände des Westen und nunmehr
ist der Entschung eigent, doss Gehäude abzureisen und bin
der ertickfung gelost, doss Gehäude abzureisen und nunmehr
ist der Entschulp gelost, doss Gehäude abzureisen und hie
der ertickfung gelost, doss Gehäude abzureisen und weite
meder Grünzsächen oder Wohnhäuser entschen zu lassen.
So wandeln sich der Seiten. Wenn man eink lang ann dem
Mädehen voll Kasse, die Somman an eink lang ann dem
Mädehen voll Kasse, die Somman man eink lang ann dem
Mädehen voll Kasse, die Somman haleniee und tangen
gehen sat zu eine Lieben über sie Vertige und ben
da angeleit wird, sich wirder sie best die Spikhade am Wellenbad angeleit wird, sich wirder für den gleichen Bezufis maren, so ist das einmal gemesen. Benn jest die Spikhade am Wellendad negeleit wird, sich wirder für der gesten zu die Bertiner satie verführertigh stang.

## Da wundern wir uns!

Bon B. S. Saupt : Antojagafta (Chile).

Brieftrager, Die Boftfendungen anbieten.

Briefträger, die Possendungen andieten.

An der Schmet; und in Frantreich braucht der Briefträger seine Treppen zu keigen. Die Vielstätlen der verschiebedenen Hausdemehrer dingen unten im Hausslux, seder Kasten mit dem Anmen des Induders versehen. Der Ariefträger verteilt die Bostinchen auf die verschiedenen Brieftstager verteilt die Bostinchen auf die verschiedenen Brieftsten; wenn er ein Wortges im will, drückt er am Brieftsten; wenn er ein Wortges im will, drückt er am Brieftsten; den eine Allingel die oben in der Kohnung meldet, daß hoht gedommen ist. Debermann dan fich seine Bost selbst non unten beraufzuhosen. In Ebil wörderum ist die Brieftschiellung oguslagen ein selbständiger Beruf. Were Wostfachen erhält, entlohnt auch den Mann, der sie deringt, da der erhält, entlohnt auch den Mann, der sie deringen der bis zum Kostamt des Empfängers dezahlt. Kriefe austragen ist Alltordorbeit, sie wied im Stidschn deußten. Der der Briefe in einem bestimmten Straßenwertel an Personen, die eine gewisse Krapfaruss.

Sicherheit kellen tönnen und auch sonit zuvertäffig erscheinen. Diese holen sich die Boltsachen und dieten sie dem Empfänger gegen einen Botenschn von 20 Centaooo je Brief au. Willi der Abresiat nicht gabien, muß er sich jeldst nach der Post bemühen.

Telegramme an Die Giebelmand geflebt.

Telegramme an die Giebelwand gellebt.

Auf den Lojoteninieln, wo in der Zeit nom Januar bis zum April jeden Jahres eina die Hölfte des Kadeljaus gefangen wird, den Kotwegen in Korm von Klippijich und Stockfilich in alle Welt verlende, lögt jich die Doht füllich die Klippijichpreite aus allen Hauptmattten der Welt und die Klippijichpreite aus allen Hauptmattten der Welt und den nie eigenartiger Weite. Kein Anichtaglachen wäre groß zenug, um die riefige Jahl von Aichpreistellegrammen zu iafien, die aus Europa, Affen, Afrika und Süddamerita ein aufen. Daher werden im Hauptischerichteigrammen zu iafien, die Aber werden im Hauptischerichten der Cofoten. Spolinär, die Zelegramme einfach an die Giebelwand geliebt. Abends nach fünf Uhr, wenn alle Kischereitutter von der Augstaht zurück im Halen lind, lindet dann immer eine Art Boltsverfammung vor dem Giebel den dinn immer eine Art Boltsverfammung vor dem Giebel des Poltkowles katt. Jahlreiche Kischer – es fönnen zwanzigtausend leint. Itehen vor dem Giebel und Audieren langlam und gründlich is Telegramme. Der Lostoenspilier weit jest, welchen Freis er für den morgigen Tag vom Ausfuhrgeschaft herausdandelte nach Maß.

Wahrfarte nach Dag.

Bekanntmachungen.

Berbingung Ii 22.
Die Lieferung von Slangen und Schnitthöfisern im Rechnungsiahe 1937 für die fludotiche Paquermoffung foll vergeben menden, linterlagen 0,50 RM. Angebolseroffnung: Greitag, 13. Jebruat, 9 libr.
Städt, Tiefbauamt, Wilhelmitr, 8/3, 3, 33.

Berbingung Ti 23.
Die Lieferung von Birtenreiler, heibefrout- und Bialisvockelen im Rechunssighe 137 für die fisdeliche Kau-verwaltung ist vergeben werden. Unterlogen 0,20 KM. Ungebolseröffnung: Freileg, 13. Kehruar, 9.38 Ungebolseröffnung: Freileg, 13. Kehruar, 13. Ke

Berbingung Ti 24.
Lie Lieferung und Anfalte von Malierfand. Highties und Grubenfand im Medkuunsojoh 1837 für die Undrücke Sauserwaltung joll perneben merken, Untertagen 0.50 AM. Angebolseröffnung: Artiag, 19, Aebruar, 18 Ukr. Städt, Tiefbauamt, Wilhelmitz, 3/3, 3, 33,

Die Erb. und Chaufferungsgrbeiten in der Liebenauft; in Bliesboden-Somenbern follen verneben merben. Unter-lagen 0,30 AB, Angebotseröffnung: Donnerstag, 18. Februar, 4 Uhr. Stadt, Tiefbauamt, Bilhelmitr. 3/5, 3, 33,

Kochbrunnen.

Donnerstag, 11. Gebr.: 11.00: Gruhtongert, Beitung: Rammer-mufiter Gunter Cherle

Kurhaus.

Mittwod, 18, Jebr.; 16,00: Konzerl, Leitung: Rapellmeister Emit Gdeld, (Daner- und Karkarten gultig.) 20,00: Konzert, Leitung: Rapellmeister Ernit Gdeld, (Dauer-und Karkarten gultig.) Donnersteg, 11. Jebr.; 1600: Konzert Leitung: Kapellmeister meister Ernit Gdeld. (Daner- und Kurkarten gultig.) 16,30: Zannstee, 1000: Konzert, Leitung: Rapellmeister Lugast Kout. (Oduer- und Kurkarten gultig.) 21,00; Zans- und Anterdatungsmußt.

Deutsches Theater.

Mittwoch, 19. Arbr.: Jum Gebenfen on Richard Magnes. († 13 2. 1883): 18.00—22.30: Trittan und Ajolbe." Damblung in 3 Amsiajoen von Richard Vogner. Stumm-reibe D. (20. Vorliellung.): door Vogner. Stumm-reibe D. (20. Vorliellung.): Dennersia, 11. deits.; 20.00—29.00: "Die Behöme". Oper-in 4 Aften v. Puccini, Gammreibe C. (20. Boritellung.)

Residenz-Theater.

Mittwoch, 10, Nebr.: 20,00—22,15: "Die beei Zwissinge."
Schwarf in 3 Uten von T. Impeloven und E. Mothern.
Scammreibe II. (13, Vortsellung.)
Donnersing, II. "Febr.; 20,00—215: "Die brei Zwissinge."
Gebworf in 3 Uten von T. Impeloven und E. Mathern.

Der Rundfunk.

Donnersiag, den 11. Jebruat 1897. Reichsfender Krauffurt 251/1195. 6.00 Choral Wargenforms den Symmafiit. 6.30 Konsert. 7.00 Kachrichten. 8.00 Jehr. Ballerinand. 8.66 Wetter und

Schneebericht, 8.10 Gammalitt 8.30 Ein Morgenarus aus der Weitmart, 10.00 Wolfvliedingen.

11.00 Damsfrau, hör auf 11.15 Espannum, Metrikut; Wetter, 11.30 Lambrunt, 11.45 Gostolbennt, 12.00 Konsert, 13.00 Zeit, Machrichen 11.40 Gostolbennt, 12.00 Konsert, 13.00 Zeit, Machrichen 11.00 Weitelbe Superlier und Goldten, 15.00 Bold und Urkichfart, 15.15 Kinderfurdt, 16.00 Linterfaultungstonsert, 17.00 Dämmerftunde, 17.30 Die Gleen, und das Deutsche Meid, 17.40 Einderünde deiner Indienterlier 18.00 Einstehnet, 17.40 Einbrücke der einer Judientreibe 18.00 Einschnert.

19.00 übertall und Deutsche wohnen, 19.00 Zeitfund, 19.55 Miester Gonderweiderdenit für die Laubwürfthaft, Wirtschaft Woodramm, 20.00 Zeit, Machrichten.

20.10 Depenskonsert, 22.00 Zeit, Machrichten.

22,15 Nachrichten Wetter- und Schneebericht Sportbericht, Nachrichten ber DAH, 22,30 Tansmufit, 24,00 Nachtmufit

Deutichlandjender 1571/191.

Dentichlandsender 1571/191.

6.00 Glodenipiel, Mougearut, Weiter, 9.40 Linbergaumaütit.

10.00 Solleibolingen. 11.15 Geomelierbericht 11.30 Der Bauer ipricht – Der Bauer hort. 12.00 Mufit.

13.45 Leoide Rachrichten. 14.00 Allerlei – non Imei dis Trei! 15.00 Metter, Boite Traarammbitwerie, 15.15 Jiss neuseitlichen Franzenbotungen, 15.45 Isaacuner ipielt aut. 16.00 Mulit.

18.00 Der ruflijfic Ballift Kaditon Janorojes finat. 18.30 Du elöft regterit den Ledell 18.45 Mas interelijert uns bente im Sport? 19.00 Guten Abend, fieder Odrer!

19.30 Arffenträger der Retion. 20.00 Kertpruch Meter und Nachrichten. 20.10 Isaacunit finat.

21.00 Die Ishanze Kaniff. 22.00 Reter Lages und Sportnachrichten. 22.20 Deutschlanden. 22.45 Geewetter.

Groß-Wäscherei Friedrichstr 24 möchte auch Sie bedienen

60%

Erft Erfältung, dann Grippe

erst Erkältung, dann Grippe
itt die übliche Keihenfolge. Erköltungen oder dem erken GrippeAmseichen lofort wirkem begegnen, deith ichwere Ertranfungen in
der Regel verhulen.

Am beiten dreimel täglich eine Tasse heißen Tee, dem ein Guis
Alokertrau-Mellisengeit sugefügt ist. trinfen, und zwar dei jeder
Erköltung oder leichteren Giörung des Befindens. Die meit mobituende und notwendige Gemeisbildung, die die Krankbeitserreget
befanget und unwirfinde macht, wird dadurch begünftigt.

Eine sehr aufe Melhode der Korbengung ist auch der höuftgem
Witterungssundssa, überbaund der Sochennantem Grippe-Wetter,
renelmäßig födlich guei, die der der Medizinalas, enthaltend ein
Zeit Alokertrau-Meilisengest und amet Teile Koller, au trinfen, und
amar morgens nichtern, mittess und abends nach dem Esten. Ale Geflättung dereits de, gerinde man folgende Schoelfur: Ze einen Eglichen Lobertrau-Meilisengeit und der in einer Tasse unt umtagen der der den der den der der der der der
Reislengeit bertaufen. Größlich ein der AlokertrauMeilisengeit vorreite, Größlich ein der Schoelen der der Denstiern

m Kieldens zu 295. 1,70 und 0.35 RM. Aur echt in der blauen Bachung
mit den der Konnen.

ficts friich in R. Brofinifus Bahnbols-Progerie. Babnbofürate 13, Ruf 24944, su baben,



Inden kurzen trüben Wintertagen

#### Handel und Industrie

## Wirtschaftsteil Landwirtschaft Banken und Börsen

## Konjunkturberichte aus der deutschen Wirtschaft | Von den heutigen Börsen.

Entwidlung ber Spartaffeneinlogen.

Eniwidlung der Spartesseneinlagen. Die Entwidlung der Einlagen bei den deutschen Spartassen fand im Legember 1936 unter dem Einstlup des Necht nachtsseites. Jur Finanzierung der Weihnachtseinklung griffen die Weisdrauchtseite, wie steis im Dezember, in erhebitehem Umfange auf ihre Spareinlagen zurüch die Weihnachtssparzgeder wurden abgedoden. Die Medreinzahlungen, die voranssichtlich aus den Arteien des Einzelhandes der rührten, vermochten die Justifiehen Ausgadlungen nicht auszuseiten. So erböhen in die Aussaldungen im Sparvertehr um 119,8 auf 467,4 Mil. AM, die Einzahlungen dingegen nur um 44,7 auf 419,8 Mil. NR. Der Gallondewegung entsprechend woren die Aussaldungen ofin größer als die Einzahlungen inselenne etwa hie in Auszahlungen inselenne etwa hie in Auszahlungsiderichtig von 47,6 Mil. AM, gegenüber 34,1 Mil. KM, im Dezember 1934.

Die Lage am fübbentichen Solzmartt.

Die Lage am süddentichen holzmarkt.

Am süddentichen Schnittschafmarkt dauerte die Rachfrage in den leizten Wochen an und auch der Vaumarkt zeigte nur eine verhältnismäßig geringe jahreszeitliche Abschwächung, ließ aber, degünstigt durch die milde Witterung, ketigen Les darz extennen. Der Kartt dat jich auf die neue Preisergeslung bereits eingestellt. Im süddeunigen Abdelrundbiolzmarkt dauerte der slotet jerkliche Berfauf an. Sägewerke und Handel zeigten lebbajte Rachfrage. Es ist mit regen Abschwich Bandel zeigten lebbajte Rachfrage. Es ist mit regen Abschwin Bandelz um Schwink im weiteren Berfauf zu rechnen. Die Preise blieden seit, Etark und Wertholz war weiterbin lebbajt gelragt. Am Stammbolmarkt erfuhren die Umslüge eine weitere Junahme. In Buchen- und Eichenstammbolz zeigte sich verneitere Aufnahmelänigteit des Macktes. Die Haltung ist selt. Mit andaltend zunehmendem Bedarf ist zu rechnen. Am Laubichnittbolzmarkt ist die Rachstrage befriedigend; in Eichen und Ruch dau fie sind gehoden. Man rechnet mit dem Beginn der Frühzahrsbeledung am Baumarkt mit einer weiteren Bestung.

Reichsbant-Ausweis

Starte Entlaftung in der erften Februarmoche.

Mins ber 3bar-Oberfteiner Schmudwareninduftrie.

Aus der Idar-Obersteiner Schmudwarenindustrie.

Die Lage der Idar-Obersteiner Schmudwarenindustrie im Januar war allgemein gesennzeichnet durch eine Besteldung der Aufgemein gesennzeichnet durch eine Besteldung der Rachfungsgeschöftes, lowie eine Erhöhdung der Kachfungsgeschöftes, lowie eine Erhöhdung der Kachfungsgeschöftes, lowie eine Erhöhdung der Kachfungsgeschafte der Kachfungsgeschafte der Kachfungsgeschafte der Kachfungsgeschafte der Kachfungsgeschafte der Kachfungsgeschafte der Aberbachtung in der Celchäftslage gegenüber dem Borwonaan nicht eingetreten ist, das fich aus dem Aussland eine erhöhte Anfragetätigteit demersdar gemacht. In der sputkeitigen Ehrlichungstein eine Erhöhte Anfragetätigteit demersdar gemacht. In der sputkeitigen Schläftigen Indexten Inde

Die Bforgheimer Chelmetall- und Schmnetwareninduftrie Enbe 1936.

Ende 1936.
Die Boschäftigung der Pforzheimer Schemetall- und Schmudwareunduftrie hat im leiten Vierteische 1936 ialsonbedingt angezogen. Sam allgemein wird die Lage befriedigend deurfelt und darauf dingewiesen, daß der Auftragseingang zufriedenstellend war. Die Ausfuhr habe fich im allgemeinen gehalten. Die Silberwareninduftrie melber edernfalls gute Beschäftigungslage. Auch die Pforzheimer Uhreninduftrie Rellt eine befriedigende Seschäftigung fest, nachdem auch der Export fich in dieser Gruppe gehalten hat.

Gefteigerter Schiffsverfehr auf bem Rhein.

Im Sanuar 1937 war gegenüber der gleichen Borjahtes-geit eine weientliche Junahme des Schiffsverkehrs auf dem Khein zu verzeichnen. Im Durchschnitt passierten täglich 222 Fabrzauge das Kinger Loch Der Hauptanteil an dieser Vertehrszunahme entfiel auf die Talfahrt.

Latiichsalat 149, Beterfilie 125-135, Gellerie (Stud) 8-20, Lauch 2,5-5,1, Schnittlauch (Topf) 10-16 Bf.

Lauch 2,5—5,1, Schnittlauch (Topl) 10—16 Pf.

Groß marttpreise: Gemise und Obstanfuhr mäsig. Bertauf nichz Musikändischer Alumentohl, Spinat und Endbivienialat auf angesaben. Bertauf ichseppend. Gemüse Bertauf ichseppend. Gemüse Bertauf ichseppend. Koentohl 1. 20, 2. 10, Grüntohl 12, Aaartent 15, gelbe Alben 6, Schonarymuzeln 22, rote Rüben 8, meiße Rüben 6, Schonarymuzeln 22, rote Rüben 8, meiße Rüben 6, Scholaftsch 6, Spinat 23, Spinat, ausl. (Archolaftsch 6, Spinat 23, Spinat, ausl. (Roted 75/5 Kilo brutto) 270—390, Meerrettich (5 Kilo) 45—50, Febiglat 70—80, 3idorie 35, ausl. (5 Kilo) brutto) 250, Seterfile (S. Kilo) 150, Bilmentohl, ausl. (Strige 12 biv 18 Stidt) 500—550, Selteria (Stid) 8—35, Lauch 5—8, Ropfielat, ausl. (Steige 24—30 Stid) 750, Cubiolenslat, ausl. (Steige 18—32 Stid) 350—400, Lomaten, ausl. (Steige 18—32 Gtid) 350—400, Lomaten, ausl. (Steige 19 Kilo) 16, 2, 2, 2—35, Applicium 25—40, Bananen 35, Maromen, ausl. 22, Welmiss 35, Daselnisse 38—40, Jitroen (Stid) 5—6 Fi.

nülje 38—40, Zitronen (Stiid) 5—6 Pl.

Rie in martfyreise. Genülje und Obliangebot mäija. Berfaus sehig. Ge müst. Beijtodi (1/2 Kito) 8—10, Kotsoki sehig. Ge müst. Beijtodi (1/2 Kito) 8—10, Kotsoki sehig. Ge müst. Beijtodi (1/2 Kito) 8—10, Kotsoki sehig. Beijtodi sehig.

#### Mainger Schlachtviehmartt.

Main, 9. Jebr. Mittele: Rinber 295, barunter 18 Ochjen, 19 Bullen, 224 Kübe, 34 Färien, Rälber 286, Schafe 22, Schweine 1013. Rotiert wurden je 50 Rilogramm Zebendgemist in RR.: Ochjen; ai 42—45, b) 39—41, c) 36: Bullen; ai 42—43, b) 38. Rübe ai 44—43, b) 35—59, c) 27 bis 33, d) 18—25. Färien; ai 43—44, b) 38—40, Rälber; ai 58—65, b) 56—55, c) 40, d) 30—38. Schale nicht notiert. Schweine; ai 32.50, b) 1. 32—50, b) 2. 32.50, c) 51.50, d) 48.50. Gauen; aj 1. 52.50. Wartfrectauf; Rinber und Schweine wurden jugeieilt. Rälber lebbait, ausverlauft.

12,19, der Dollar mit 2,49.

Krantfurt a. M., 10. Fedr. (E. D.) Tendenz: Aftien ich wächer. Bei Fortdauer der Geschäftsfülle war die Börse am Aftieumarft weiter schwäcker, in einzelnen Bapieren wollte man Spermertadsgaben beobachtet höben. Bei nicht ganz einheitlicher Entwirdlung überwogen Alldgänge von 1 %; etwas kärfer ermäßigt waren Khelnstahl mit 152% (154%) und Feldmühle Bapier 140 (141%). Bichwächungen bis 1% hatten u. a. Farben, Schukert, Siemens. Soess mit der kriester waren Reichsbant und Bemberg mit je plus 1½% und Buderus auf die glüntigen Aussschlungen mit Kroppett mit 120 (119). Fernet famen Keinmechants-Zeiter nach mehrtägiger Pause mit 198% (101%) wieder zur Kotz, dim Kentenmark flied die deltwicklich freundlich der weiteren Kursbesterungen für Reichzschungen die Reichzschungen die Reichzschungen wir Reichzschungen weiten. Pfandbriefe lagen rubig. Auch sonst erführen Kassarten nur geringe Abweichungen. Togesgebt 2½%.

#### Berliner Devisenkurse.

Berlin, 9. Febr. DNB, Telegraphische Ausrah

	8, Febr	t. 1997	9 Febr.	1937
	Geld	Briot	Geld	Brief
Acgypten I agypt. f.	12,475	12,505	12,455	12,505
Argentinien 1 PapPeso	0,705	0.754	0.705	0.754
Beigien 100 Belga	41,88	42 07	41,98	42.08
Brasilien I Mir.	0,151	0,153	0.151	0.153
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053
Canada I Canad. Dollar	2.487	2.491	2,485	2.491
Danemark 100 Kronen	54.38	54.48	54.36	54.48
Dunrig 100 Guiden	47.04	47.14	47.04	47.14
England 1 2 Sterling	12.175	12.205	12.175	12,205
Hatland 100 ests. Kr.	67,93 5,375	68.07 5.385	5,375	68,05 5,385
Pinnland 100 finn, M.	11.585	11,605	11.58	11.60
Frankreich 100 Fr. Griechenland 100 Drachmen	2,353	2,357	2.353	2.357
Holland 100 Gulden	136.23	138.51	136 18	135.46
Island 100 bland, Kr.	54.46	54.50	54,46	54.58
Italien 100 Lire	13.09	13,11	13,08	13,11
Japan 1 Ven	0.707	0.709	0.706	0.708
Jugoslawien 100 Dinar	5,694	5.706	5.694	5,706
Lettland 100 Latts	48.35	48 45	48.35	48.45
Litauen 100 Litas	41.94	42.02	41.94	42.02
Norwegen 100 Kronen	61,18	61.30	61,18	61,30
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49.05
Polen 100 Zloty	47.04	47.14	47.84	47.14
Portugul 100 Escudo	11,055	11.075	11.055	11,075
Rumanien 100 Let	1.813	1.817	1.813	1,817
Schweden 100 Kronen	62.77	62.89	62.77	62.89
Schweig 100 Pt.	56.82	56,94	58,51	56.93
Spanien 100 Pes.	17.48	17,52	17.48	17.52
Tschechoslowakel . 100 Krones	8.656	8,679	8,656 1,978	8.674
Turkel I fink E	1,978	1.982		1.982
Ungara 100 Pengo	4.070	1.381	1.379	7.004
Uruguay 1 GoldPeso Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	1,379			1.381
ver. St. v. amelian I Donar	2.488	2,482	-488	2.492

Sieuerguischeine.			
 1934	8, 2, 27 9, 2, 57 103,75 117,75 107,75		114,80 114,90 113,88 113,88

## Markiberichie.

Gemille, und Obitmartibericht nom 9. Gebruar.

Erzeuger-(Berkelgerungs-) Preise: Anfuhr mäßig. Rachfrage gut. Weistahl (% Kilo) 3,6-4, Rot-fahl 4-5, Wifting 4-8, Kojenfahl 16, Jichorte 15, Araotten 7-10, gelbe Küben 4, rote Küben 3-6, Erb-tahltahl 3,5-4,6, Zwiebein 5,6-6,3, Feldfalat 55-76,

#### des Wiesbadener Tagblatts Kur

Rhein-Main-Börse			
Banken	E. 2. 27	9. 2. 37	
A. D. Creditanstalt	85,-	94,75	
D. Eff., u.WBunk	88	88	
Frankf, Hyp. Bank Pfals, HypBank	105	97	
Reichtbonk	185	184.50	
Rhein. HypBunk	146	146	
VerkUntern.		COTTO	
	17,25	17	
Hapag Nordhoyd		17 25	
Industrie	Table 10		
Aku	or more	38,13	
Aku Aschulfenh, A. Br.	132.50	-	
Bad, Masch, Duri.	140,50	100	
Bast, Namberg	200.50	200,50	
Bayer, Sintempletor -	1000	50.50	
Bomberg Bremes-Besigheim	107	106.50	
Brown, Bovers & Co.	124-	124	
Buderus	120.50	119	
Coment Heidelberg	160 25	160,-	
L. G. Chem. Basel .	San la		
1-130 000	131.50	121,75	
130 00f ab	123.75	123.75	
Chest Albert	135,-	135	
Chade	LIEBUTY D	128.88	
Deutsch, Etdat	148,25	147.50	
Disch.Gold u.Silber Deutsch, Lincleum			
Dyckerhoff&Wide.			
Elektr. Liefer. Ges.	136.75	138.75	
Elekt Licht u.Kraft	152	100,-	

sber	ic	hí
	8.2. m	9. 2. 37
Bichweller		
Ellinger Maschinen Faber & Schleicher	68-	-
LG. Farbenindayt.	169,88	169.63
Peismodian, Jetter. Feiten&Guilleaume		Street, Second
Goldschmidt Th.	140	139.25
Grain & Billinger		200
Hanfwerke Fumen. Harpener	98.50	98.50
Hindr. Antiermann	153	155.50
Holemann, Phil.	137-88	
lise Berghau	143.75	144 50
Funnisans Gebr.	129.50	
Kalichemie Kali Aschrydeben	146.50	138.75
Klein, Schanzi, & B	130 -	130,-
Knort Heilbrum .	-	235
Konserven Brann . Lahmeyer & Co.	125	125
Lourabutte	14,50	14.50
Lechwerke	174	119.50
Lokops, Kraull. , 4	124 50	124
Mainkuitteerke	83.75	-
Mainter Akties-Br.	120	69.25
ManufelderBergluss	-	
Metallemethchuft .	154,-	116.50
Ming Mühlenb Moems	108	Millian .
Motores Dermstadt	90	90,50
Neckarw, Efflingen Nordw, Kruft	122	122.
Park-u. Bürgertstan	123	123
Rh Braunk, u Brik.	223.50	153.25
Rhein, Metallwaren Rhein, Stahlwerke	153.75	54

	8, 7, 31	9, 1, 57	1000
Riebeck Montan .	121	121.50	47773
Rütgenwerke	100		40/10/14
Salzdetfurth	404.00	192.75	1. S. 100 A
Schöfferhof - Bindg.	191.75	118,-	100
Schräftgieß. Stempd	91	91	201.02
Schuckert & Co.	163.25	163.25	347.01
Siemens & Halske.	-	199.50	がある。 の の の の の の の の の の の の の
Slemens-Reinlager.	129,-	129	400
Suddentisch, Zucker	120.25	120.25	4/1/4
Teilus Berghau . Thuring Lief Gotha	125.	123	#11.01 #11.01
Ver. Duch, Outlabr.	-	magne.	49.5
Ver. Stablwerke	120	119.25	D. Ken
Ver. Ultramarin	142	142	do.
Voigt & Haffner	136.75	137.	LG. P
Westeregels Alk Zeilstoff Memel	54	50,-	-
Waldhof	155.50	155.50	Ber
			Bank
Versicherung			Bonk f
Allians-StuitgL.	190	192-	Berline
Ver			Cots,-1
Mannheimer Vera.	-	-	Deti-E Dresda
Renten			Reichs
		101.25	Section 2
5% Reichsaul v. 27 5% Voquadeshe.	101.25	103	Verk
Anl. And (Alther).	120.13	120,13	AG. fo
497 Steller Springhing VV		-	A.Loke
41/41, Wiesh.St. v. 28	1	94.37	D. Rei
4"/," Pr.I. Pibr. 19	93.88	98	Nonith
40/00/0 11 - 10	-	25	Name of Street
4 <sup>3</sup> / <sub>1</sub> <sup>3</sup> / <sub>1</sub> Wiesh.St. <sub>2</sub> , 28 4 <sup>3</sup> / <sub>1</sub> <sup>3</sup> / <sub>1</sub> Fr.T., Pibr. 19 4 <sup>3</sup> / <sub>1</sub> <sup>3</sup> / <sub>2</sub> 10 4 <sup>3</sup> / <sub>2</sub> <sup>3</sup> / <sub>2</sub> 21 4 <sup>3</sup> / <sub>2</sub> <sup>3</sup> / <sub>2</sub> Kom. 20	93		Indus
4/4/4 4 6	99		Akkun
42/, %, N.Lb. Gold 1	200,000		Aku .
47/1/0 - 2	98.05	58.25	ARG.

6%, N.Lb.Gold 3 4%, 8, 9, 10 4%, 11 4%, 6,7 4%, 12, 13	98.25 98.25 98.25 98.25	98.25 98.25 98.25 98.25
5'/// G.Kom.)	98,25 98,25 101,63 95,75 95,75	98.25 98.25 101.63 95.75 95.75
6/(4/6 5 6, 7.8 6/(4/6 2 6, 7.8 6/(4/6 2 9, 10 6/(4/6 3 9, 10 6/(4/6 3 9, 10	95.75 95.75 95.75 95.75	95.75 95.75 95.75 95.75
D. Kom, Sam Anl. do, olug Aml. LG. Farben-Bonda	127.— 29.25 134.—	133.50
Berliner I Banken	Börse	
Bank f. Braulodust. Berliner Hdis. Ges. Com. u. Priv. Bank Dell-Bank Desduer Bank Reichobank	129,25 131,— 114,25 117,— 106,75 185,25	129.25 131.— 114.25 117.— 106.50 185.50
VerkUntern. AG. für Verkehrsw. A.Lokalo, u. Kritw. D. Reichsbahn Va. Hupug Nordlloyd	126.75 150.50 123.75 17.13 17.63	126.88 150.— 124.— 16.75 17.25
Industrie Akumulatoren Aku AEG Stammahtien	38,-	200

[68: 2. 27] 9. 2. E.

4	I IC	LU	DI
i i		R 2.17	0, 2, 37
8	Aschaffenbg, Zellst.	140,-	140
8	Augsburg NbgM.	117.75	117,88
뎦	Hayer, Motoren-W.	117,75	143
я	Hembers	107,50	106,63
E	Hemberg	142,50	143.75
8	Berlin-Kartur, Ind.	167-	188.75
8	Berliner Maschinen	140,88	140.50
я	Braunk, u. Drikette	215	
•	Bremer Wollkam	168-	165.50
8	Buderus	120 25	118.75
а	Charl. Wasserw	124,75	124.25
8	Chem. Heyden	140.75	140.25
8	Chade Conti-Gummi		
۰	Conti-Gummi	172.25	172.25
	_ Linel. Zurich	1	150
ı	Daimler-Benz	128.50	128.50
8	Dt. Atl. Telegr		124.50
8	Dt. Cont. Gas	118	118.25
	Deutsche Endit . 6	148.25	147.75
9	Deutsche Kabel	142	141,13
8	Dt. Linoleum	169	
8	Dt. Tel. u. Kabel .	142	145
,	Dt. Hisenhundel	152.25	152.37
	Dortm. Union Br	198.25	198
8	Dynamit-Nobel	89	89,88
8	Eintracht Braun .	193,75	-
ı	Elektr. LiefGes	-	136.25
ı	Elekt.Licht u.Kmft	151,50	150
3	I.G. Fartsenindust.	169,50	169.13
ř	Feldmühle		140.75
ı	Felten & Guilleaume	139,25	277
g	Gesfürd	145,63	145
ı	Goldschmidt, Th	128.75	127.50
8	Hamburg, Elickir.	152.25	151.88
ı	Harburg Cummi .	45000	-27
	Harpener	155,50	155-
	Hoesch	119.25	118.88
	HotelbetrGes	220	84.50
	lise-Berghau	177,-	174,-

	8. 2.3	9. 2.
Ilse Gennsuch.	147	145.50
Kalichemie	146,50	148
Kall Aschemieben	138	140
Kitcknerwerke	127-	125.50
Kokew, Oberschil	143,37	143,13
Laboreyer & Co.	125,	125
Laurahütte	14.50	14.75
Leopoldgrube	132,63	132.63
Mannesmann	119.37	118.75
Mamfeld, Berghau.	161,50	161
Masch, Box-Unt Maximilisublitie .		144-
Metalligesellichaft .	154.	==
Niederlaus, Kohin-		190
Orenstein & Koppel	89 37	99
Wh. Resoule a Belle	225.25	225
Blektr Mannh	138.50	138.50
Hektr. Mannh. Stahlwerke	154.25	153,50
Westf. Elektr.	131,50	131.63
Rütgenwerke .	144,50	143.50
Sachierwerk	295	297
Saludethurth	182.25	-
Schles, Flekt, u. Gas	143	142
Schubert & Salzer	128.50	138
Schuckest & Co	163.75	163,25
Siemens & Hulshe .	200.75	199.75
Stohr, Kammgara	129.50	129.75
Stollberger Zink	94.25	95,13
Thursber Gas	119,75	119,37
Ver. Stahlwerke Vogel TelDraht .	165	164,50
Vogel Tel-Draht	100	
WasserGeisenkirch	56.88	58.25
Westd. Kauthof.	138.50	137
Westerngeln Alk Zellstoff Waldhof .	156	155,50
sommon wascage .	1000	Statement !
Kolonial	1000	
	2000	The said
Otavi Misco	24.25	24,25

#### Der "Rabel ber Well".

Streifzige burch bie Bergangenheit bes Montmartre.

Monnaute beite weiten überient "Berg ber Milrert". Rach der Ergenbe (eine bei Misser beit den
Geliffen grunden gelehrt (abre. Wer die überfehre Bebedette grunden gelehrt (abre. Wer die überfehre Bebedett uns der Turefe auf. Annach errichten Kudmig VI. nab Weltelt von Geweren auf den Serge Menmatt die berührte Mehr, Ang Danes" Der Cett, aus fie nach, beite beute nach "Diese des Mabelles". Best der Weinen, derit deut nach "Diese des Mabelles". Best der Weidelb für finde wer der Serfer, eines des überfehre geselle, der Misser und der Gegen der der der der der
Geste 1415 von Kapfe Gagen 31, noseite. Diese Mannacfinden, der des Geste fingen, fellen von einem allen eines den Zengel dimmen.

Der Neil best Bentinntite als einer Ausstätite beiteit wen Sebre 1886. Der Hindblich Reis, bet Gegend um ben Beite Stelle Beite Beit

In bief 3rit inntiten and die Hentlifen Tansleiten Mönntentry ent. Kan ben beutlich innehillen Kriege wen 1889 und der Aben ben 1860 und der Abender in der Westlanderten Colon Seit. Bei die die her Konntent in der Westlanderten Kodelphe Gatla die betähnte "Char Seit." des erig Kanberlage Gatla die betähnte "Char Seit." des erig Kanberlagen in der Seit. Des erig Kanberlagen in der Seit. Des erig Kanberlagen in der Seit. Bei die Kanberlagen in der Seit. Bei die Kanberlagen in der Seiten Gatlander in der Seiten Gatlander in der Seiten Gatlander in der Seiten Gatlander der Seiten Gatlander der Seiten Gatlander in der Seiten Gatlander d

In den neungiger Solven fannte fich Montmertre mit Stell dem "Ander der Metter mennen. Jode. Mongelient und Dupptraum neuen unter beinen, die fluchte fiber oden zu fluche maren, und Gulfam Chargerinteis feierte dem Glang vom Montmertre in feiner Oper "Joseffe". Glossenson und Gentrelen, Sectione und Kollinna, Cooke hauger und Gentrelen, Sectione und Kollinna, Cooke hauger und Mittele Stannt, der Geleger der Photofer internalet, transfer Mittele Stannt, der Geleger der Photofer internalet, transfer Mittele Stannt, der Geleger der Photofer in sten eine Feigen Mattenden des Gliefer Mentmetter,

All diefes Montmartreieben con einft ift jest verichmunden und mit ihm das meifte der alten foliger und propiet de filtere par les places de la constitue de la consti

Ein anderer follbaret Aberreft ber alten Beiten ist bes "Choteau bes Birufflachte" in der Rine Ginarden, einst eine Allei Gengeleiche bes 18. Jahrhambert, des bann berch Geralt de Werten, der Dichter und Ardunet, berühmt wurde. Ben ben graben Bart, ber ben "Schlef" einst Generatung der Berch Leiter Gegen ungeh, ist nur nech ein Beiner Gertem bereite retaufen.

We her Schres werbe ein inkenneuter Reighab autsecament, wer Bückelen auf Reinmarter nichten, jo leifen, Mas pflantig abruhel der Mur ber Ennies einem Micha Schres, bart, on einke ber Sour ber Stelle Gederichte Bank und produjernt im Gotte eine 200 felt haus Tunden. Der Bein, ber mas beitung befrührt, vermachte aur bie melandeliche Machrieft zu feltlitzen, beit Mentmatte nicht mich ben ift, mas en met.

#### Rrengworträtjel.



Waspecott 7. Reputinifière Bengasheie. 8. feriodistre Reingaget 10. Spielferes 11. Rispellujer mannifer Bennam. 13. Gérnifière Spielferes für Begletz in Mispellujer mannifer Bennam. 13. Gérnifière Spieler Medium 13. Gérnifier Gérdin 14. Gérdin und 15. Medium 13. Gérnifier Medium 13. Gérnifière 13. Gérnifière 13. Gérnifière 13. Februare 13. Gérnifière 13. Gérnifière 13. Medium 14. Germana.

Die Bogeruften 1, 17 und 20 - fomte bie Genfrechten

Auftalung des geographischen Kammitigles in Runner IN: 1. Lindou. 2. Reige. 1. Elgad. 4. Saddt. Pas Unterhaltungs-Blatt

Aggliche Seilage des Wiesbadener Lagblatts

Ricardo

n. Fortjehung

bread merhoten t

Dubli mit feinem meiterlahrenen Bild ettenut in Zubrig solort ben Aussändere, Diefe ihr einen Spanier ungewöhnliche Startlichteit, biefe häusen Aussen, diese eines berde, der inmer giebenwiste Schiffensandern, die Eicherbeit der Benogungen, diejen Kerfinfen in Gedanten, den alles dar et die deutschen Rümnern gefeben und beobachtet, die nach den Welftrieg mitgemocht und getämpt doben.

Diefe Feliftestlungen find für Dubli gientlich under benfich. Mobil ist es einerseits glinklig, wenn beiereanficienneh intime — Freund bes ochten Ricardo Cevilla beute ichon verlögt. Mort bah Nicardo einen Freund bat ber Deutscher ist — ?

Es gelingt aber Dubil, fich nach Beenbigung be Mabigeit an Gicheburg vorbetgubriffen und auberhal bes flesichtstreifes diesen unbequemen Mitreifenben g bleiben, bis aum anbern Tage.

Ein Sild ungeheuer Rerwülfung biefet fich beit Teinmer und Perfonennsparen legen reite unten in einem tiefer gelegenen Aufpheit, erlis noch auf der Streck. Weit find die Gebenen eingaum aufgertiffen. Rielbefeispen fommen bier und de unter den Trimmerun am Norffeien, gertiffene Gepfälligt. Gelitze om Gentlerfeisben, artiffinen Gepfälligt. Gelitze der Gepfälligt. Anfalle eine Inriffiaten Gepfälligt. Anfalle aus dem

Die Reisenben underingen den Jagliliter, der de umfreigen leitet. Dier, nade set leitenen Stiffe, ill de Jag über Sprengbenden gefaben. Der Radisfanel jug von Barcelonn nach Serilla. On den gertilm merten der Becionenwogen Und viele Meniden um gefommen.

gelommen. Dit bollerem Geficht bort Ludwig ben Bericht an. Barum biefen Attentat gegen unfaulbige Reifenbe,

die gur Jeltwoche nach Cevilla fabren?" fragt er mit einer Stimme, bie ibm faum mehr gebornt.

Der Beamte judt bie Achten. Fragen bleie Ranaillen danach, wen fie vernichten? Wenn fie nur pernichten fennen! Blindlingo.

Ge fieht fich um und lieft in ben bestarzien erinfen Gefichtern volle guitimmung für feine Botte.

Donn werben bie Neisenben auf einer primitivent, negofichgenen Briffe über ben firtenne Jistig geitet, ber etnag breifig Weier tiefer liegt und noch voller Trilimmer ib. Nach einer farzen Greife Weger besten besteint man einen anderen, bereifstehnben Jug.

Lubwig entbech plöglich ben ichlanten, bechgewachen ner Seren. Der ihm gelteen abend im Speltemachen gegenüber leis und börr, wie der Jugbeamte zu diefen nagt: "An Fülltet gebt nur bis Balentia. Sie milde dann bleien Wagen besteigen, der nur die Balentia gelicht und dann abgebäng micht!"

Undorig dentt, mon jener hert mohl in Kalencia mil? Weighet er der? Er ih definent tein Chaptier. Weicher Nationalität et wohl angedoren mag? Er dat eines je solltammen Unperiduichen, durennsfonsel. Er 19 einer derfenigen Menden, die man nicht obne weiteres einzelnen fann ———

Als Ludwig mit den neuen Jinge und Varcelung meiterführt, nitmit ihr der Elfensbinnenfthig innetenting meiter will mit gefangen. Er reiht fich der Kondentelatungen im Cevilla wer dem Altace der Addonnan allen deutlich an. Da s ist das Spanien, in das er zuvaderfehrt ihr.

Tuborig singmatt, wos er inn foll. Der Baltibe liegt gimtlich einim, weit vom Gentum untrient, bist am Halten, wo fich ohnecht viel Gestude berumtrebt der Irage nach einer Zeisphongelle und baldt im Vergelichte nach der Manmer ieines Franzbes. Er iliade in die einigt Ele leben indet im Buche. Eine philische file nicht Ele leben indet im Buche. Eine philische Manual jagt ihn, das Gill — da er für die Barten oder Ordung, Elets, Aude und Reighort dampti-, file narmt und nicht offligtell aufgelieden jein durfte. Die Geschenden und Gendlandliche mieben ihm destimmt

igier, ber nuch jest im einfachen Bivit Gang und Sprache nicht verbergen

### Abichied im Saiching.

Ben 3. 8. Miller.

Son 3. S. 8. Röblet.

Son 1. S. 8. Röblet.